

Macho- und Beinchenstellkurs für Jungs an Grundschulen...

Beitrag von „pepe“ vom 2. September 2006 19:27

N'Abend!

Na da gibt's doch wieder mal eine Möglichkeit für gezielte Förderung einer an der Grundschule benachteiligten Gruppe - den Jungs! Da zu wenige Männer an den Grundschulen unterrichten, können Jungs ihre Bedürfnisse nicht befriedigen und lernen deshalb weniger als die Mädchen, werden zu Schulversagern. Sie wollen ihr Macho-Gehabe ausleben, Beinchen stellen, Kräfte messen, angreifen... Für all diese Dinge benötigen sie Vorbilder, die sie in ihrer Entwicklung mangels "vorhandener" Väter, Erzieher in Kindergärten, Lehrer in den unteren Klassen... nicht haben. Hmmm - ich dachte, ich dürfte meine Kolleginnen nicht vor den Kindern schlagen und beleidigen? Muss ich umdenken? Macho-Vorbild sein? Oder habe ich den Bericht in den Tagesthemen (Ulrich Wickerts letzter Sendung) etwa falsch verstanden... Wie einfach doch manchmal die Welt zu erklären ist! Ich liebe diese Art Berichte.

Wer's verpasst hat: Die Tagesthemen-Ausgabe (22:15 Uhr, 31.08.06) gibt es [[URL=http://www.tagesschau.de/video/0,1315,O...NAV_BAB,00.html](http://www.tagesschau.de/video/0,1315,O...NAV_BAB,00.html)]hier[/URL], etwa bei 17 Minuten fängt der Bericht an, kann man unten am "Schieber" vorstellen. Die Meldung im Hintergrund war übrigens diese: [KMK-Präsidentin: Jungen in den Schulen besser fördern](#).

Gruß,
Peter

Etwas differenzierter als in den Tagesthemen wird die Problematik in der taz dargestellt: [Jungs hängen über ein Jahr hinterher](#)